

Buchwochenprogramm Ihrer Bücherei vom Sonntag, 07.11. 2021 bis Samstag, 20.11.2021

Einzelheiten zu den einzelnen Programmpunkten siehe unter Büchereinachrichten oder auf unserer Homepage unter www.buecherei-bodnegg.de

Buchsonntag, 07. 11. ab 10 Uhr

Offene Tür von 10 Uhr bis 13 Uhr u. a. mit einer großen Auswahl an brandneuen Büchern, Hörbüchern und Filmen usw.



Sonntag-Nachmittag, 07.11., 14 Uhr - Eugen Abler stellt sein Buch vor und liest daraus.

Veranstaltung voraussichtlich im Dorfgemeinschaftshaus oder in der Bücherei. Einladung zum Austausch bei Kaffee und Kuchen. Anmeldung für Buchvorstellung bitte bis spätestens Freitag, 05.11. telefonisch über 2340 oder 92 07 44 in Bodnegg (bei Abwesenheit bitte auf AB sprechen) oder per E-Mail an info@buecherei-bodnegg.de



Dienstag, 09.11., 14.30 Uhr, Bücherei – Südafrika auf der Panoramamaroute

Seniorenachmittag mit Corona-geschuldet-verschobenem Reisebericht von Heinz Noppel aus Bodnegg über „Südafrika auf der Panoramamaroute“. Nach dem Vortrag: der gewohnte Bücherei-Imbiss.

Ab Montag, 15.11.2021, Bücherei - Wander-Buchausstellung „Garten/Natur“

des Regierungspräsidiums Tübingen. Besichtigung während der üblichen Öffnungszeiten.



Freitag, 19.11.2021, 19 Uhr: „Oberschwaben – hier lebt die Mundart. Denka, schwätza ond singa“ mit Bernhard Bitterwolf.

In der Bücherei oder im Dorfgemeinschaftshaus präsentiert Barny verschiedene Mundartkünstler aus unserer Heimat (Veranstaltungsort wird vorher mitgeteilt). Anmeldung bitte telefonisch bis Mittwoch, 17.11. über 2340 oder 92 07 44 in Bodnegg (bei Abwesenheit bitte auf AB sprechen) oder per E-Mail an info@buecherei-bodnegg.de.

Freitag, 26.11.2021, 18.30 Uhr in der Bücherei – Lesekreis für Interessierte.

Anmeldung bitte telefonisch bis Donnerstag, 25.11. über 2340 oder 92 07 44 in Bodnegg (bei Abwesenheit bitte auf AB sprechen) oder per E-Mail an info@buecherei-bodnegg.de.

Samstag, 27.11.2021, 14.30 Uhr, Bücherei - Bilderbuchkino für die Kleinen.

Die Akteure und Ihr Bücherei-Team laden herzlich ein.



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informations-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung /Zweckverband	07528 / 920960

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE!
Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18:00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:
116 117
Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Kinderärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929288

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 30.10., und Sonntag, 31.10.2021
Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel.: 0751/95884400
Telefonische Anmeldung erforderlich!

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855
E-Mail: info@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130
Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte
Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“
Tel.: 0751 – 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:
Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Mareike Fuchs, Telefon 9566316, Klara Mikolitsch, Telefon 2340

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten, Monitoren, Haushaltsgroß- und Kühlgeräte
Samstag, 30. Oktober 2021, von 8.00 - 12.00 Uhr
auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird von der Kolpingfamilie durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 13. November 2021, die Annahme wird von dem Schützenclub durchgeführt.



Grüngutannahme:

Am 30. Oktober 2021 vor dem Feuerwehrhaus von 14:00 - 16:00 Uhr

Zusätzlich jeden Samstag von 13:00 - 16:00 Uhr bei der Annahmestelle in Grünkraut (landwirtschaftliches Anwesen Deuringer, Liebenhofer Straße)

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus geleert, in der Regel **montags und dienstags**.

Nächste Leerungen erfolgen am:

Montag, 15.11. und Dienstag, den 16.11.2021

Die Tonne bitte **ab 6.00 Uhr bereitstellen**. Vielen Dank!

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15,
Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil: Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: deuringer@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten
Jahresabo 25,90 Euro.

Bezugsgebühr:



Ab Donnerstag, den 4. November 2021 wird Bodnegg mobiler mit dem sozialen Fahrdienst



Wann werden Fahrten angeboten?

Dienstags von 8.30 – 13.30 Uhr

Donnerstags von 12.30 – 17.30

Freitags von 8.30 – 13.30 Uhr

Wer kann mitfahren?

Alle, die auf einen Fahrdienst angewiesen sind, vor allem alte und hilfsbedürftige Mitbürger. Auch Menschen mit einem faltbaren Rollstuhl oder Rollator können befördert werden.

Was muss ich tun, um mitzufahren?

Einfach montags und mittwochs zwischen 15.30 - 17.30 Uhr anrufen: 07520-920808



Wer fährt?

Bodnegger Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren. Alle Fahrer haben einen Personenbeförderungsschein.

Was kostet die Fahrt?

Nichts. Fahrer und Beifahrer sind für die Dauer der Fahrt versichert. Spenden sind willkommen auf das Konto:

IBAN: DE18 6505 0110 0101 1535 88 der KSK Ravensburg

Warum braucht es in Bodnegg einen sozialen Fahrdienst?

Bodnegg mobil möchte mit seinem Mitfahr-angebot die Mobilität und den Zusammenhalt in unserer Gemeinde mit seinen 97 verstreuten Weilern und Einzelhöfen fördern.

Wer unterstützt BodneggMobil?

Die Gemeinde Bodnegg mit einem Zuschuss für die laufenden Kosten. Die Leasingkosten für das Fahrzeug übernahm die VR Bank Ravensburg.

BodneggMobil dankt beiden Sponsoren für ihr Vertrauen und wünscht allen eine gute Fahrt!



Energiemonitor 2020 für Bodnegg

Nachfolgend einige von der Netze BW zur Verfügung gestellten Energiedaten.

Der Gesamtstromverbrauch der Gemeinde Bodnegg betrug:

im Jahr 2019 9269 MWh

im Jahr 2020 8993 MWh

dies entspricht einer Verringerung des Stromverbrauchs um 3 %

Die Einspeisung regenerativer Energien betrug:

im Jahr 2019 5310 MWh

im Jahr 2020 6256 MWh

dies entspricht einer Steigerung der Eigenstromerzeugung um 6,1 %

Dadurch erreichte die bilanzielle Deckungsrate durch Eigenstromerzeugung:

im Jahr 2019 57,3 %

im Jahr 2020 69,5 %

die Einsparung an CO₂ betrug im Jahr 2020 zusätzlich 600 t.

Der Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung hat sich durch die kontinuierliche Umstellung auf LED Technik seit 2016 von 41 MWh/a auf 11 MWh/a verringert.

Die Verringerung des Energieverbrauchs auf fast ein Viertel ersparte etwa 15t CO₂ und 9000 Euro.



Amtliche Bekanntmachungen

Ende der Sommerzeit



Ganz langsam kehrt der Winter wieder ein. Somit steht auch die Umstellung auf die Winterzeit in der Nacht von Samstag, 30. Oktober 2021 auf Sonntag, 31. Oktober 2021, an. Dann werden die Uhrzeiger von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr zurückgestellt, d. h. die Nächte werden wieder länger.

Straßensanierung 2021

- Verkehrsbeeinträchtigungen seit Montag, 25.10.2021

In den vergangenen Jahren wurde für die gemeindlichen Straßen und Gehwege eine Sanierungsliste mit Prioritäten erstellt. Alljährlich saniert die Gemeinde Bodnegg verschiedene Streckenabschnitte dieser Maßnahmenliste. In diesem Jahr werden folgende dringende Maßnahmen umgesetzt:

Baustrecke	Ausführung	Länge/ Fläche	Sperrung
Rosenharz, Sattlerstraße Randbereich	Sanierung schadhafter Randbereiche	50 m/ ca. 60 m ²	Halbseitige Sperrung
Linden Kreuzungsbereich	Sanierung schadhafter Asphaltflächen, Randeinfassungen und Bankett herstellen	30 m/ ca. 250 m ²	Vollsperrung
Dorfstraße Bushaltestelle	Sanierung schadhafter Asphaltflächen, Bankett herstellen	20 m/ ca. 110 m ²	Einengung der Fahrbahn
Im Weingarten (Hausnr. 11 und 21)	Sanierung schadhafter Asphaltflächen, partielle Korrektur der Randeinfassung	100 m/ ca. 600 m ²	Vollsperrung
Hargarten (Hausnr. 14)	Straßenentwässerung: Korrektur der Randeinfassung	20 m/ ca. 20 m ²	Einengung der Fahrbahn

Die Sanierungsarbeiten wurden bereits am Montag, 25.10.2021 begonnen und werden voraussichtlich bis Ende November abgeschlossen sein.

Für den **Straßenverkehr** ist in diesem Zeitraum mit **Behinderungen** in den betroffenen Straßen zu rechnen. Die Sanierung der Bushaltestelle in der Dorfstraße wird in den Herbstferien durchgeführt, um eine Beeinträchtigung der Schülerbeförderung zu vermeiden. Detaillierte Informationen und zeitliche Abläufe zu den Maßnahmen und Straßensperrungen werden den Anliegern durch die bauausführende Firma Dobler bekannt gegeben. Verzögerungen und Terminverschiebungen sind aufgrund der sehr witterungsabhängigen Arbeiten jederzeit möglich. Wir bitten um Beachtung und danken im Voraus für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Bodnegg

80 Jahre bewegtes Leben

Kürzlich feierte Jürgen Toschka im Schwalbenweg seinen 80. Geburtstag. Neben seiner Familie, die seine drei Kinder um sieben Enkel ausgebaut haben, mischte sich auch Bürgermeister Christof Frick unter die Gratulantenschar. Mit im Gepäck hatte er einen Geschenkkorb der Gemeinde, gefüllt mit allerlei Köstlichkeiten.

Jürgen Toschka ist kein Unbekannter in der Gemeinde, war und ist er doch in vielfältiger Weise aktiv. So engagiert er sich schon seit Jahrzehnten im Bodnegger Tennisclub, unter anderem als „Mädchen für alles“, wie er den Bürgermeister wissen ließ. Daneben lebt er nicht nur die christlichen Werte, sondern ist auch seit vielen Jahren ein Aktivposten in der Evangelischen Kirchengemeinde Atzenweiler. Nicht zu vergessen die Reservistenkameradschaft Weingarten/Baienfurt, in der Jürgen Toschka ebenfalls eine tragende Rolle spielt. Dass ihm unser Bildungszentrum sehr wichtig war, machte er vor Jahren als Gesamtelternbeiratsvorsitzender deutlich. Denn als unsere Bildungseinrichtung zu Mayer-Vorfelders Zeiten finanziell ins Strudeln geriet, mobilisierte Jürgen Toschka gemeinsam mit dem damaligen Schulleiter Bernhard Buntru alle verfügbaren Kräfte, um unsere Ganztageschule zu erhalten.

Neben seinem vielseitigen und zeitaufwendigen ehrenamtlichen Engagement hatte der Jubilar auch noch ein Berufsleben. So war er über viele Jahre Repräsentant der allseits bekannten Firma Escher Wyss im Irak und den umliegenden Staaten. Zeitweilen hatte auch seine Familie ihren Wohnsitz dort. Weitere Stationen seines Arbeitslebens lagen in der Schweiz und am Standort Ravensburg.

Alles in allem ein sehr bewegtes Leben, für das Jürgen Toschka sehr dankbar ist. Gerne unternimmt er mit seiner Frau Ausflüge und genießt den Ruhestand und unsere schöne Region in vollen Zügen.



Zum 80. Geburtstag von Jürgen Toschka überbrachte Bürgermeister Christof Frick die Glückwünsche und einen Geschenkkorb der Gemeinde.



Auszeit für Familien aus dem Ahrtal in Bodnegg

Gleich drei Familien aus dem vom Hochwasser betroffenen Ahrtal konnten sich kürzlich über eine Erholung in Bodnegg freuen. Die Ferienhöfe Metzler, Fahnhalden und Müller, Allisreute hatten dies ermöglicht.

Die Idee einer Familie eine Auszeit in einer Ferienwohnung zu schenken, hatte Claudia Metzler. Dies kam aus eigener Betroffenheit und Erfahrung. Denn einige Wochen nach dem Brand auf dem Hof 1994, hatten Metzlers die Möglichkeit an einer dreitägigen Busreise teilzunehmen. Diese kleine Auszeit hatte den Betroffenen gut getan und wieder neue Hoffnung und Perspektiven eröffnet.

Auf die Möglichkeit einer Familie eine Auszeit zu schenken, kam Claudia Metzler über das Gästeamt Ahrweiler. Dort bekam sie den Tipp, das Angebot auf der Seite www.ahrhelp.com einzutragen. Noch am selben Tag kamen zwei Anfragen, woraufhin Metzlers beschlossen, gleich zwei Ferienwohnungen zur Verfügung zu stellen. Nachdem kurze Zeit später noch eine dritte Anfrage kam, erklärte sich Familie Müller ebenfalls bereit, eine ihrer Ferienwohnungen zur Verfügung zu stellen.

Alle drei Familien nutzten vergangene Woche die Möglichkeit, bei Ausflügen in die Region wieder Kraft zu sammeln, um für die bevorstehenden Herausforderungen gerüstet zu sein. Denn die Folgen der Flut sind nach wie vor sichtbar und präsent. Das heißt, es gibt nach wie vor unbewohnbare Häuser und Wohnungen, bzw. größtenteils noch keine Heizung und kein warmes Wasser. Ein Flaschenhals sind die Versicherungen, die die dringend notwendigen Sanierungsmaßnahmen nicht freigeben. Hintergrund sind die Sachverständigen, die mit ihren Gutachten nicht nachkommen. Wer in irgendeiner Weise helfen möchte, kann dies gerne über die Internetseite www.ahrhelp.com tun. Hilfe ist nach wie vor dringend notwendig!

Bürgermeister Christof Frick konnte sich im Gespräch mit den Betroffenen selbst ein Bild von der belastenden Situation machen. Unterstrichen wurden die Ausführungen noch von Handy-Bildern, die während der Flutkatastrophe gemacht wurden. Eine Familie ist leider vorzeitig wieder abgereist, da die mentale Belastung einfach zu groß war.



Eine tolle Geste: Die Familien Metzler und Müller schenkten drei Familien aus dem Ahrtal eine Woche Auszeit auf ihren Ferienhöfen.

Die Familien Pauly (links) und Hofeditz (rechts) trafen sich zu einem gemütlichen Austausch mit Gastgebern und Bürgermeister Frick bei Metzlers.

Informationen

Postfiliale in Rotheidlen, Ahornstraße 38



In der Post Service Filiale werden sämtliche Postdienstleistungen angeboten, außer elektronische Leistungen wie Kartenzahlung, QR-Code, etc..

Die **Öffnungszeiten** lauten:

Montag + Samstag: 12.00 - 14.00 Uhr
Dienstag - Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr



Die Post Service Filiale ist unter folgender Telefonnummer erreichbar:
0152 08360835

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste



Bildungszentrum Raum P10 (im Pavillon) neben Sekretariat:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der „Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler“ zu beziehen. Diese findet immer am letzten **Schul-Montag** und **Dienstag** im Monat **zurzeit vor** der „Spieleausgabe“ unter dem Tagesheim im Bildungszentrum statt.

Nächster Termin:

Montag, 29.11. und Dienstag, 30.11.2021
von 12.00 - 13.20 Uhr

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg
Bearbeitung von Schülermonatskarten
Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 - 10:30 Uhr!**

Die nächsten Termine:

03. November 2021
17. November 2021

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344 Das Betreten der Mangelstube ist nur mit einem medizinischen Mund-Nasen-Schutz zulässig.

Wochenmarkt

jeweils freitags
von 8.00 - 12.00 Uhr
auf dem öffentlichen Parkplatz

„Am Kromerbühl“



Mundschutz tragen

Angeboten werden:

Käseprodukte von der Scheidegger KäseAlpe:

Klaus Ellendt,
Waldburg

Gemüse:

Stiftung Liebenau

Obst, Südfrüchte, Eier:

Familie Schäfer, Ravensburg

Fleisch- und Wurstwaren:
(8.30 Uhr - 10.30 Uhr!)

Metzgerei Fiegler, Vogt
(vorübergehend vor dem Rathaus)



Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
Telefon 07154 / 8222-22 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Bürgerkontaktbüro

Christa Gnann
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
Tel.: 07520-920 812
E-Mail: gnann@bodnegg.de
Sprechzeiten:
Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr
Do 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

nebenan.de

Immer wissen, was gerade läuft in Bodnegg... unter der Rubrik „Marktplatz“ gibt es vielleicht gerade das, was Sie schon lange suchen ...jemand finden, der die Katze übers Wochenende versorgt und vieles vieles andere mehr. Melden Sie sich einfach und unkompliziert an und seien Sie dabei in unserem Bodnegger Nachbarschaftsnetzwerk!

Deutschlands größte, digitale Nachbarschaftsplattform:
www.nebenan.de

MACH MIT!
Auf der Nachbarschaftsplattform www.nebenan.de kannst du dich mit deiner Nachbarschaft vernetzen und in einem geschützten Umfeld mit deinen Nachbarn austauschen. Das Ganze ist kostenlos. Von Nachbar zu Nachbar. Viel Spaß beim Kennenlernen und auf gute Nachbarschaft!

GEMEINSAME SPAZIERGÄNGE?
LUST AUF EINEN STAMMTISCH?
KATZENSIITTER GESUCHT!
WER LEIH T MIR EINE BOHRMACHINE?
HANDY GEFUNDEN!

**SCHÖN,
DASS WIR
NACHBARN
SIND.**


nebenan.de

Hilfestellung an die Hand geben. Hier finden Sie die wichtigsten Formulare und Vordrucke zusammengefasst. Den Ordner bekommen Sie im Rathaus bei Frau Madlener, Zimmer 10 oder bei Frau Pflieger, Zimmer 11. Er kostet 5 € und beinhaltet neben den Formularen zur Patientenverfügung, der Vorsorgevollmacht und der Betreuungsverfügung auch einen allgemeinen Teil, in dem Sie viele Informationen zu Ihrer aktuellen Situation festhalten können. Diesen allgemeinen Teil können Sie auf bodnegg.de - Bürgerservice - Bodnegg A - Z - unter V: Vorsorgeordner herunterladen. Zusätzlich sind in jedem Ordner Hinweise und Broschüren, wo Sie bei der Beantragung eines Pflegegrades Hilfe und Unterstützung bekommen.

Handy- und Brillensammlung

Wir sammeln weiterhin Ihr ausrangiertes Handy **ohne Akku** und Ihre nicht mehr passende Brille (bitte nur in gutem Zustand, ohne Etui). Sie können beides zu den Rathaus - Öffnungszeiten vorbeibringen, Zimmer 10, 11 oder 12.

Offener Mittagstisch

In den Herbstferien findet kein offener Mittagstisch statt!

Abfallwirtschaft

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Falls auch Sie brauchbare Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten oder Gegenstände suchen, melden Sie sich unter Tel. 9208-16. Wir werden diese Artikel kostenlos in den nächsten drei Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlichen. **WICHTIG:** Bitte melden Sie sich ebenfalls unter der der Tel. 07520 9208-16 wenn der Artikel bereits verschenkt/abgegeben wurde.

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.
Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

Verteilung weiterer Gelber Tonnen zur Abholung des Verpackungsmülls ab 1. Januar 2022

Die Verteilung der Gelben Tonnen geht weiter: Ab voraussichtlich Dienstag, 02.11.2021 werden die Gelben Tonnen in Vogt, Waldburg, Amtzell, Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Baienfurt ausgeliefert. Der Landkreis informiert fortlaufend über die lokalen Medien und seine Homepage (www.rv.de). Eine persönliche Benachrichtigung vor Auslieferung der Tonnen erfolgt nicht.

Die Verteilung der Tonnen in den Kernstadtbereichen der Städte Leutkirch im Allgäu und Weingarten erfolgt voraussichtlich ab Dezember. In den Städten Bad Waldsee, Ravensburg und Isny im Allgäu gibt es in den Kernstadtbereichen eine Ausnahme von der Gelben Tonne. Dort werden Ende des Jahres Gelbe Säcke verteilt. Verschiedene Karten zeigen, welche Stadtgebiete zu den jeweiligen Kernstadtbereichen gehören. Diese können unter www.rv.de abgerufen werden. Die Verteilung der Gelben Vierradtonnen für Mehrfamilienhäuser und Gewerbebetriebe erfolgt voraussichtlich im Dezember. Grundstückseigentümer/innen und Hausverwaltungen werden gebeten, die angelieferten Tonne bis zum Jahreswechsel entsprechend unterzubringen und gegebenenfalls an die einzelnen Wohneinheiten zu verteilen.

Notfall - und Vorsorgeordner

Das Thema „Vorsorge für den Notfall“ geht jeden über 18 Jahren an – nicht nur Ältere, sondern jeder kann durch Krankheit oder Unfall ganz plötzlich auf Hilfe angewiesen sein. Gut, wenn Sie und Ihre Angehörigen sich darauf vorbereitet haben. Mit dem Vorsorge- und Notfallordner möchte Ihnen die Gemeinde eine



Die gesamte Verteilung der Gelben Tonnen soll für den Landkreis bis Ende des Jahres abgeschlossen werden. Die Leerung der Tonnen erfolgt frühestens ab 1. Januar 2022 im 14-täglichen Rhythmus. Die Abfuhrtermine werden im Abfallkalender des Landkreises bekannt gegeben.

Verantwortlich für die Verteilung der Tonnen und deren Abholung ist die Firma Knettenbrech + Gurdulic aus Türkheim. Wir bitten zu beachten, dass der Landkreis daher keine Änderungen und Reklamationen entgegennehmen kann. Anfragen können an folgende Adresse gerichtet werden:

Formular: www.knettenbrech-gurdulic.de > Kontakt > Gelbe Tonne/Gelber Sack

E-Mail: lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Telefon: 08245 966570

Weitere wichtige Informationen zur Gelben Tonne stehen auf der Homepage des Landkreises unter www.rv.de > Ihr Anliegen > Abfall > Unsere Abfallentsorgung > Gelbe Tonne.

Allgemeine Infos zur Gelben Tonne:

- Ein Wahlrecht zwischen Gelbem Sack oder Gelber Tonne gibt es für die Bürgerinnen und Bürger nicht. Ausnahmen von der Gelben Tonne sind nur in festgelegten Kernstadtgebieten vorgesehen. Die Städte Bad Waldsee, Ravensburg und Isny i. A. haben sich in Ihren Kernstadtgebieten für eine Erfassung über den Gelben Sack entschieden. Die Bürgerinnen und Bürger der Städte Leutkirch im Allgäu und Weingarten erhalten im Kernstadtgebiet die kleinere 120-Liter-Tonne. Im übrigen Landkreis wird die 240-Liter-Tonne aufgestellt. Wer eine Gelbe Tonne erhält, bekommt keine zusätzlichen Gelben Säcke.
- Die Gelbe Tonne wird den Haushalten kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Neben der 14-täglichen Leerung bzw. Abholung gibt es nur die Möglichkeit, die Leichtverpackungen in den kreiseigenen Entsorgungszentren Ravensburg-Gutenfurt und Wangen-Obermooweiler abzugeben. Die Leichtverpackungen werden in durchsichtigen Säcken angenommen. Auf den Wertstoffhöfen erfolgt keine Annahme von Gelben Säcke mehr.
- Wichtig: Gesammelt werden lediglich Verpackungsabfälle einschließlich Metall Dosen. Sogenannte stoffgleiche Nichtverpackungen wie Plastikspielzeug, Zahnbürsten, Klarsichthüllen usw. dürfen nicht in der Gelben Tonne bereitgestellt werden.

Informationen für Familien



Online-Kursangebot:

Ruhepausen im Alltag für Mütter

Termine: 30.10. / 06.11. / 13.11. / 20.11. / 27.11.2021

Immer am Samstagvormittag von 9.00-10.30 Uhr

Mit diesem Kursangebot möchten wir Müttern eine bewusste Auszeit anbieten. Durch einfache Körper- und Atemübungen aus Achtsamkeit, Progressiver Muskelentspannung und Autogenem Training können Sie sich aus dem Alltag herauslösen und Wohlbefinden erleben.

Einige Übungen eignen sich auch für kleine Pausen im Familienalltag zwischendurch.

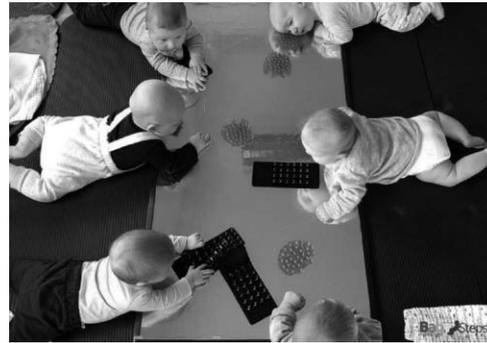
Die Kursteilnahme ist **kostenfrei** und wird über das **STÄRKE** STÄRKE Programm des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Kursleitung: Karin Prinz-Musch (Hebamme, Entspannungstherapeutin)

Nach Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten mit einem Link, mit dem Sie sich einloggen und ohne ein Programm oder eine App herunterzuladen am Kurs teilnehmen können.

Anmeldung erforderlich im Familientreff: Tel. 0751-36256-26 oder E-Mail: familientreff@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Elternkurs – BabySteps® Für Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr



Im Kurs werden Babys ganz natürlich in der Entwicklung unterstützt. Dafür gibt es pro Kursstunde altersgerechte Sing- und Schospielspiele sowie Sinnesanregungen und Elemente der Babymassage. Es werden auch Informationen zu den Themen wie Eltern-Kind-Bindung, Beikost-Essen, Schlafen, Tragen, Kommunikation... gegeben bzw. ein Austausch ermöglicht.

Termine: nach Anmeldung

Gruppe 1 von 0 - 6 Monate, 09.15 - 10.15 Uhr

Gruppe 2 von 6 - 12 Monate, 10.30 - 11.30 Uhr

Kosten: 104,00 € (Bei Bedarf kann eine finanzielle Unterstützung erfolgen)

Kursort: Familientreff Ravensburg, Eingang Römerstr.

Kursleitung und Anmeldung:

Carina Leibbach, Erzieherin, BabySteps® Kursleiterin Tel. 07529 -4310679, carina.leibbach@einfach-eltern.de
www.familienbegleitung-leibbach.de

Öffentlicher Personennahverkehr

Fahrplan 2022: Großes Interesse an bodo-Heatmap - Rückmeldungen der Verkehrsunternehmen ab sofort online

Die Elektrifizierung der Südbahn und württembergischen Allgäubahn bringt wesentliche Neuerungen in den Schienenfahrplänen mit sich. Entsprechend werden zum diesjährigen Fahrplanwechsel am Sonntag, 12. Dezember 2021 besonders zahlreiche und strukturelle Anpassungen in den Busfahrplänen vorgenommen. Bereits seit September zeigt der bodo-Verkehrsverbund erste Fahrplänenwürfe und informiert über die wichtigsten Änderungen online in der erstmals aufgelegten „bodo-Heatmap“. Ab sofort sind dort nun die Antworten zu den eingegangenen Kommentaren abrufbar. „Mit der bodo-Heatmap machen wir Fahrplanänderungen sichtbar und laden dazu ein, mitzumachen. Viele Interessierte haben das Angebot genutzt und konstruktiv kommentiert. Das zeigt uns, dass das Format den Nerv der Zeit getroffen hat“, so bodo-Prokurist Bernd Hasenfratz.

Die „bodo-Heatmap“ ist eine interaktive, kartenbasierte Liniennetzdarstellung, die geplante Fahrplanänderungen für Zug- und Buslinien im bodo anzeigt, die wesentlichen Neuerungen kompakt zusammenfasst und auch vorhandene Fahrplänenwürfe anbietet. Im Aktionszeitraum, der am 26. September endete, wurden rund 350 Hinweise zu den Fahrplanänderungen abgesetzt. Diese wurden durch die jeweiligen Verkehrsunternehmen gesichtet und nun auch beantwortet. Die Kommentar-Antworten sind abrufbar unter www.bodo-heatmap.de

Am 12. Dezember ist Fahrplanwechsel. Auch weiterhin ist das Webangebot „bodo-Heatmap“ erreichbar und informiert über die geplanten Neuerungen. Die finalen Fahrpläne sind dann rechtzeitig unter www.bodo.de im Bereich Linien & Fahrpläne eingestellt und werden auch über die elektronischen Auskunftsmidien abrufbar sein.



Klimaschutz

Faktencheck Energiewende - Fakten zur Zukunft der Energiewende Quellenangabe: Klima- und Energiefonds Wien In erneuerbare Wärme zu investieren reduziert hohe Preisrisiken

Nachhaltiges Heizen lohnt sich auch finanziell. Das Risiko schwankender Öl- und Gaspreise hat sich stark erhöht. Der gegenwärtige Bestand an Zentralheizungskesseln weist eine deutliche Überalterung auf - jetzt falsche Investitionsentscheidungen zu treffen, würde die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen auf lange Zeit festzementieren.

Seniorennachrichten



Seniorenprogramm

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme

Der Badebus fährt wieder! Immer 14-tägig montags.

01.11.2021 fällt aus wegen dem Feiertag.

Nächster Termin: 15.11.2021

Abfahrt 8.55 Uhr, Parkplatz Gemeindehalle Grünkraut

Weitere Infos bei Karl Kohr, Tel. 2555

ACHTUNG: Der Eintritt in die Therme ist nur gegen eine Voranmeldung bei Karl Kohr, 2-3 Arbeitstage vor dem Termin möglich!



Seniorenteam

Erleben Sie mit Heinz Noppel und uns „Südafrika auf der Panoramaroute“ am Dienstag, 09.11.2021, 14.30 Uhr in der Bücherei Herzliche Einladung zum Buchwochen-Ausflugstripp am 09.11. um 14.30 Uhr ab Bücherei ins gigantische Südafrika bei gemütlicher Bücherei-Atmosphäre und bekanntem Senioren- Nachmittags-Ablauf.

Man darf gespannt sein auf eine interessante Reise mit Heinz Noppel, die er so beschreibt: „Wir starten in Johannesburg und fahren Richtung Indischer Ozean. Auf halber Strecke machen wir Halt am Blyde River Canyon, an seltenen Strudellöchern und an God's Windows mit einem grandiosen Blick auf die Tiefebene. Im berühmtesten Nationalpark von Südafrika, dem Krüger National Park, können wir eine vielfältige Tierpopulation bestaunen. Im Königreich Swaziland erhalten wir Einblicke in eine alte Handwerkskunst. In der Provinz KwaZulu Natal wird uns das dörfliche Leben nahe gebracht. In St. Lucia am Indischen Ozean können wir Flusspferde in einer Lagune beobachten. Nach einem Aufenthalt in Durban, einer Großstadt am Indischen Ozean, fahren wir über die Drakensberge in Richtung Johannesburg.“

In diesem Teilgebiet von Südafrika erleben wir ein faszinierendes Land von ungewöhnlichen Seiten. Große Erzminen prägen das Gebiet um Johannesburg. Wir erleben umfangreiche Landwirtschaft mit Farmen für Vieh und Getreide. Weiter in Richtung Indischer Ozean gewinnen Obstanbau sowie riesige Zuckerrohrplantagen die Oberhand. Auf den Hügeln findet eine intensive Forstwirtschaft statt, wie wir sie von Deutschland her nicht kennen.

Südafrika ist ein Land der Gegensätze. Auf der einen Seite Industriestaat mit vielfältigen Geschäftsbeziehungen in alle Welt - Südafrika ist Mitglied bei den G 20, wie wir wissen - auf der anderen Seite ein bevölkerungsreiches Land mit allen Problemen. Und vor allen Dingen ist die Apartheid immer noch spürbar.“

Die 3-G-Regeln sind zu beachten. Anmeldungen und Anfragen bitte bis Sonntag, 07.11. bei Silvia Weindorf, 07520 2299. Nutzen Sie gerne unseren Fahrdienst, der Sie abholt und wieder heim bringt.

Heinz Noppel, Ihr Bücherei- und das Seniorenteam laden herzlich ein.



Heitere Melodie auf historischem Kuhhorn mit Mundstück: Bernhard Bitterwolf bringt alles und alle zum Tönen, Klingen Pfeifen und Singen.

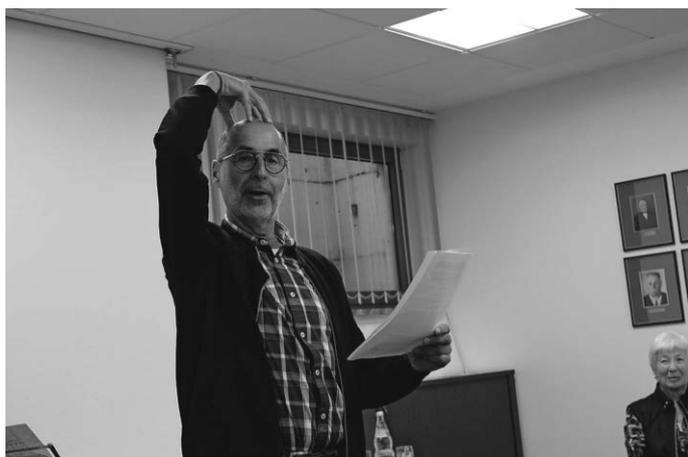
Nach dem Motto „Lachen ist gesund“ freuen wir uns über ein paar frohe, unterhaltsame Stunden an diesem ersten Senioren-Nachmittag im Oktober, der als eine Art Auftakt in die „Hallen-Saison“ gedacht war: zum ersten Mal wieder in Räumlichkeiten nach den



beiden vergangenen Freiluftterminen. Bernhard Bitterwolf ist ein Garant für heitere, originelle Themen, die generell auch interessantes Wissen vermitteln. Er kann Kunst, Kultur, Brauchtum und Unterhaltung in einem Satz liefern. Als Vollblutmusiker entdeckt er immer wieder ein in Vergessenheit geratenes, altes Instrument. Und ein solches präsentierte er auch an diesem Nachmittag: ein altes Kuhhorn, auf dem er - mit Mundstück versehen - spielte. Insgesamt ein wohlthuender, genussvoller Nachmittag, zu dem auch die köstlichen Kuchen beitrugen, die sich unsere Meisterbäckerinnen Annette Aggeler, Martina Arnold, Anne Beutner und Brigitte Fugunt hatten einfallen lassen.

Ein großes Dankeschön an sie, danke an alle Gäste und insbesondere an Barny Bitterwolf, der uns am Freitag, 19. November, 19 Uhr mit einem anderen Programm nochmals beehren wird. Und mit uns freuen sich schon viele darauf ...

Euer Seniorenteam



Büchereinrichten



Die Bücherei ist geöffnet
Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr
 Sonntags von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 - 14:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 12:00 - 14:00 Uhr

Zusätzlich:

Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag 16:00 - 19:00 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.

In den Herbstferien ist die Bücherei ab Sonntag, 31.10. bis Freitag, 05.11.2021 geschlossen. Ab Samstag, 06.11.2021 sind wir wieder für Sie da.



Buchwochenprogramm
ab Sonntag, 07.11. 2021

Herzliche Einladung zu unseren verschiedenen Aktionen in der Bücherei und im Dorfgemeinschaftshaus
Buchsonntag, 07. 11. ab 10 Uhr

Offene Tür von 10 Uhr bis 13 Uhr u. a. mit

- einer großen Auswahl an brandneuen Büchern, Hörbüchern und Filmen,
- Vorstellung von Lieblingsbüchern und Empfehlungen,
- neu bestückter, reichhaltiger Fundgrube (Bücherflohmarkt) und natürlich auch mit der üblichen
- Sonntags-Ausleihe.

• **Sonntag-Nachmittag, 07.11., 14 Uhr Eugen Abler stellt sein Buch im Dorfgemeinschaftshaus vor** - Einladung zum Austausch bei Kaffee und Kuchen. Anmeldung für Buchvorstellung bitte bis spätestens Freitag, 05.11. telefonisch über 2340 oder 92 07 44 in Bodnegg (bei Abwesenheit bitte auf AB sprechen) oder per E-Mail an info@buecherei-bodnegg.de.

• **Montag, 08.11., 16.30 Uhr in der Bücherei: Spielenachmittag** mit dem von Kurt Gärtner entwickelten „Durchs Ländle“. Interessenten sind herzlich eingeladen.

• **Dienstag, 09.11., 14.30 Uhr in der Bücherei** - Seniorennachmittag mit Corona-geschuldet-verschobenem Reisebericht von Heinz Noppel aus Bodnegg über „Südafrika auf der Panoramaroute“. Nach dem Vortrag: kleine Stärkung wie gewohnt. Anmeldung bitte bis Sonntag, 07.11. bei Silvia Weindorf, Telefon 2299 in Bodnegg.

• **Freitag, 12.11., 15.30 Uhr in der Bücherei** - Vorlesestunde mit Susanne Jobmann und Jutta Buske für jeweils Drei- bis Fünfjährige und gleichzeitig in einer anderen Gruppe für jeweils Sechs- bis Achtjährige. Anmeldung bitte bis Donnerstagabend in der Bücherei.

• **Ab Montag, 15.11.2021 in der Bücherei** - Wander-Buchausstellung „Garten / Natur“ vom Regierungspräsidium Tübingen. Kann während der üblichen Öffnungszeiten besichtigt werden.

• **Freitag, 19.11.2021, 19 Uhr in der Bücherei oder ggf. im Dorfgemeinschaftshaus** - Bernhard Bitterwolf präsentiert Mundartkünstler aus unserer Heimat in „Oberschwaben – hier lebt die Mundart. Denka, schwätza ond singa“. Anmeldung bitte telefonisch bis Mittwoch, 17.11. über 2340 oder 92 07 44 in Bodnegg (bei Abwesenheit bitte auf AB sprechen) oder per E-Mail an info@buecherei-bodnegg.de.

• **Freitag, 26.11.2021, 18.30 Uhr in der Bücherei** - Buchwochen-Literaturkreis. Anmeldung bitte telefonisch bis Donnerstag, 25.11. über 2340 oder 92 07 44 in Bodnegg (bei Abwesenheit bitte auf AB sprechen) oder per E-Mail an info@buecherei-bodnegg.de.

• **Samstag, 27.11.2021, 14.30 Uhr in der Bücherei** - Bilderbuchkino für die Kleinen. Einzelheiten im Programm.



Was für alle Veranstaltungen gilt:

Gerne holen wir Sie ab bzw. bringen Sie wieder nach Hause. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Wir bitten um Einhaltung der 3-G-Regeln und freuen uns über Ihre aktive Teilnahme. Ihre Gemeindebücherei in Partnerschaft mit den Akteuren.

Eugen Abler: „Der Verrat am C“ - Einsichten und Ansichten eines ehemaligen CDU-Mitglieds Schriftliche Bilanz nach 43 Jahren Mitgliedschaft in der CDU Eugen Abler, verdienstvoller Bodnegger Mitbürger, ausgezeichnet mit dem Bundesverdienstkreuz, im 47. Jahr Mitglied des Gemeinderates, davon 25 Jahre 1. Stellvertreter des Bürgermeisters stellt am Sonntag, 07. November, 14 Uhr sein Buch „Der Verrat am C“ vor und liest daraus.

Nach außerdem 15 Jahren Mitgliedschaft in der CDU-Fraktion des Kreistages, mehreren ehrenamtlichen Funktionen in Kirche und Gesellschaft, vor allem aber mit umfassendem Engagement in der CDU - unter anderem als langjähriger Vorsitzender des Gemeindeverbandes Bodnegg, als stellvertretender Kreisvorsitzender, als Mitglied im Bezirksvorstand, als Delegierter auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene - blickt Eugen Abler jetzt, ein gutes Jahr, nachdem er aus der CDU ausgetreten ist, auf sein politisches Wirken zurück. Die Anmerkungen des Verlags zum „Der Verrat am C“, das auch für Nicht-CDU-Mitglieder interessant ist, beziehen sich vor allem auf seine leidenschaftlichen Bekenntnisse zum Lebensschutz, die ihn bundesweit bekannt gemacht haben. „Für ihn hat die langjährige Bundesvorsitzende Angela Merkel die CDU im Kielwasser des Zeitgeistes nach links geführt und damit das Leuchten des „C“ zum Erlöschen gebracht. Als Themen nennt der Autor u. a. die Umsetzung der Genderideologie, das Adoptionsrecht für gleichgeschlechtliche Paare, die Ehe für Alle, der Lebensschutz, die Frühsexualisierung der Kinder und die Einführung eines Dritten Geschlechts“.

Eugen Abler stellt sein Buch am Sonntag, 07. November vor und liest daraus. Diese Veranstaltung mit anschließendem Austausch bei Kaffee und Kuchen im Bodnegger Dorfgemeinschaftshaus bildet den Auftakt der Bodnegger Buchwoche und beginnt um 14 Uhr. Eugen Abler und Ihre Bücherei laden herzlich ein.



Heinz Noppel entführt in eine gigantische Welt: Südafrika auf der Panoramaroute

Herzliche Einladung zum Buchwochen-Ausflugstripp am 09.11. um 14.30 Uhr ab Bücherei ins gigantische Südafrika bei gemütlicher Bücherei-Atmosphäre und bekanntem Senioren-Nachmittags-Ablauf.

Man darf gespannt sein auf eine interessante Reise mit Heinz Noppel, die er so beschreibt: „Wir starten in Johannesburg und fahren Richtung Indischer Ozean. Auf halber Strecke machen wir Halt am Blyde River Canyon, an seltenen Strudellöchern und an God's Windows mit einem grandiosen Blick auf die Tiefebene. Im berühmtesten Nationalpark von Südafrika, dem Krüger National Park, können wir eine vielfältige Tierpopulation bestaunen. Im Königreich Swaziland erhalten wir Einblicke in eine alte Handwerkskunst. In der Provinz KwaZulu Natal wird uns das dörfliche Leben nahe gebracht. In St. Lucia am Indischen Ozean können wir Flusspferde in einer Lagune beobachten. Nach einem Aufenthalt in Durban, einer Großstadt am Indischen Ozean, fahren wir über die Drakensberge in Richtung Johannesburg.“



In diesem Teilgebiet von Südafrika erleben wir ein faszinierendes Land von ungewöhnlichen Seiten. Große Erzminen prägen das Gebiet um Johannesburg. Wir erleben umfangreiche Landwirtschaft mit Farmen für Vieh und Getreide. Weiter in Richtung Indischer Ozean gewinnen Obstanbau sowie riesige Zuckerrohrplantagen die Oberhand. Auf den Hügeln findet eine intensive Forstwirtschaft statt, wie wir sie von

Deutschland her nicht kennen.

Südafrika ist ein Land der Gegensätze. Auf der einen Seite Industriestaat mit vielfältigen Geschäftsbeziehungen in alle Welt - Südafrika ist Mitglied bei den G 20, wie wir wissen - auf der anderen Seite ein bevölkerungsreiches Land mit allen Problemen. Und vor allen Dingen ist die Apartheid immer noch spürbar.

Die 3-G-Regeln sind zu beachten. Anmeldungen und Anfragen bitte bis Sonntag, 07.11. bei Silvia Weindorf, 07520 2299. Nutzen Sie gerne unseren Fahrdienst, der Sie abholt und wieder heim bringt.

Heinz Noppel, Ihr Bücherei- und das Seniorenteam laden herzlich ein.

Oberschwaben – hier lebt die Mundart:

„Denka, schwätza ond singa“

Bernhard Bitterwolf präsentiert Mundartkünstler aus unserer Heimat

Freitag, 19. November, 19 Uhr

„Totgesagte leben länger“ – diese Aussage trifft voll und ganz auf unsere schwäbische Sprache zu. Wie oft war in den letzten Jahrzehnten vom Aussterben des Schwäbischen die Rede? Wie oft wurde das Schwäbische für überholt, antiquiert, unzeitgemäß erklärt? Genau das Gegenteil ist der Fall! Mundartbücher sind gefragt wie nie, Lesungen in Mundart sind ein Publikumsmagnet, Liedermacher und Musiker jeglicher Couleur greifen schwäbische Texte auf, Politiker aus unserem Sprachraum stellen ihr muttersprachliches Licht nicht mehr unter den berühmten Scheffel und selbst im E-Mail-Verkehr, beim Versenden von SMS und bei der Kommunikation auf sozialen Plattformen im Internet finden sich zunehmend schwäbische Formulierungen.



Als Protagonisten der Mundart gelten häufig Literaten aus dem Unterland. Aber gerade in oberschwäbischen Landen gibt es eine sehr lebendige Mundartszene. Bernhard Bitterwolf aus Bad Waldsee stellt Mundartkünstlerinnen und –künstler aus Oberschwaben vor, die ganz unterschiedlich mit ihrer Muttersprache umgehen. Teils zum Nachdenken anregend, aber immer mit viel Humor halten sie ihren Mitmenschen den Spiegel vor. In Gedichten, Anekdoten, Erzählungen, Liedern und Witzen werden die Nuancen der Sprache und des Denkens deutlich. So unterschiedlich der Zugang zum Dialekt auch ist, eines zeichnet alle Mundartautorinnen und –autoren aus: ihre Liebe zur Heimat.



Der oberschwäbische Barde Bernhard Bitterwolf gilt als profunder Kenner der oberschwäbischen Mundartszene. Er führt am Freitag, dem 19. November ab 19 Uhr in der Bücherei oder ggf. im Dorfgemeinschaftshaus in das Werk einer Reihe von oberschwäbischen Literaten ein, zitiert Texte aus deren Sprachwerkstätten und spannt dabei den Bogen von der Barockzeit bis in die Gegenwart. Natürlich soll auch aktiv die Mundart gepflegt werden, deshalb ist das Publikum zum Singen schwäbischer Lieder eingeladen.

Bitte die 3-G-Regeln beachten. Anfragen und Anmeldungen bitte bis Mittwoch 17.11.2021 in der Bücherei, per E-Mail über info@buecherei-bodnegg.de oder telefonisch über 07520 92 07 44 oder 2340 (bei Abwesenheit bitte auf AB Nachricht hinterlassen). Bernhard Bitterwolf und Ihr Büchereiteam freuen sich über Ihre Teilnahme.

Bilderbuchkino am Samstagnachmittag, 20. November um 14.30 Uhr in der Bücherei

Einladung an alle Kinderbuch-begeisterte Kids ab drei Jahren
Beim Bilderbuchkino entdecken Kinder gemeinsam Bilderbücher. Beim Vorlesen der Geschichte werden die Bilder an die Wand projiziert und gemeinsam mit den Kindern darüber gesprochen. Damit können alle Kinder gleichzeitig die Bilder sehen und die Geschichte hören.

Zum Beispiel von Maria Stalder: Wer hat den Lebkuchen stibitzt?
Oder von Miriam Cordes: Richtig gute Freunde oder von Marc-Uwe Kling: Das Neinhorn oder von Martin Baltscheit „Der einsamste Wal der Welt“ u. v. a.



Der Lesekreis an jedem letzten Freitag des Monats um 18.30 Uhr:

im November am 26.11.2021

Fester Bestandteil der Bücherei und ein nicht mehr wegzu-denkendes Highlight.



Um 18.30 Uhr an jedem letzten Freitag im Monat trifft sich eine Gruppe lesebegeisterter Frauen und Männer, um über gelesene Bücher zu erzählen bzw. daraus vorzulesen oder einfach nur zuzuhören. In lockerer Atmosphäre ist es möglich, eine Reihe neuer oder empfehlenswerter Bücher kennen zu lernen. Die Auswahl des vorgestellten Buches ist der Leserin / dem Leser frei gestellt. Eine kleine Auswahl von in letzter Zeit vorgestellter Bücher (alle in der Bücherei vorhanden):

Davis Grossman: Was Nina wußte
Daniel Kehlmann: Du hättest gehen sollen
Marco Bolzano: Ich bleibe hier
Benedict Wells: Hard Lands sowie **Die Wahrheit über das Lügen**
sowie Das Ende der Einsamkeit
Amos Oz: Eine Geschichte von Liebe und Finsternis
Shirin Ebadi: Bis wir frei sind
Monika Helfer: Die Bagage und Vati

Sybill Lewitscharoff: Der Dichter als Kind
Peter Hoeg: Der Plan von der Abschaffung des Dunkels
Christian Berkel: Der Apfelbaum
Alina Bronsky: Der Zopf meiner Großmutter
Barbara Schwarcz: Sommerschwendung
HJ Ortheil: Die Berlinreise
Martin Suter: Lila, Lila
Judith Herrmann: Daheim
Iris Wolf: Die Unschärfe der Welt u. v. a.



Alles über die Abschlussfeier von „HEISS AUF LESEN“ im nächsten Mitteilungsblatt

Daten, Fakten, Sieger, gelesene Bücher ... und ein Bericht folgen ... hier nur mal ein paar erste Fotos ...





Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
 St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
 St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
 St. Martin | **Schlier**

Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Edgar Briemle, Administrator 07529 1350

Schulstr. 16 | 88267 Vogt
 edgar.briemle@drs.de

Elmar Kuhn, Gemeindefereferent 07529 / 4311221
 Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier Mobil 0151 23901130
 elmar.kuhn@drs.de

Gemeindeassistentin / Frau Leonie Frosdorfer 07529 4311221
 Pfarrstadel Schlier, 88281 Schlier
 Leonie.Frosdorfer@drs.de

St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Kath. Kirchenpflege/Luzia Ambs Telefon: 0751 65273644
 StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de Fax: 0751 6528374
 Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstraße 2
 Bankverbindung:
IBAN: DE11 6506 2577 0015 3940 00
 bei VR-Bank Ravensburg-Weingarten

St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

und

St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn Telefon: 07520 2145
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg Fax 07520 1433

StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
 StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Bürozeiten:

Montag	08.30 – 10.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 10.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 10.30 Uhr
Donnerstag	14.30 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Norbert Junker Telefon: 07520 9538778
 stulrichundmagnus.bodnegg@nbk.drs.de

Bankverbindung: Kath. Kirchenpflege Bodnegg
 IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei VR-Bank Ravensburg-Wgt.

St. Martin | **Schlier**Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt / Frau Anita Friedrich Telefon: 07529 854
 Rathausstraße 12, 88281 Schlier Fax 07529 912888
 StMartin.Schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 9.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr



MINISTRANTEN BODNEGG

Montag, 01. November 2021 - Allerheiligen

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Gräbersegnung
 Marc, Timo

Freitag, 05. November 2021

18.00 Uhr Eucharistiefeier
 Hannes A., David

Sonntag, 07. November 2021

10.30 Uhr Eucharistiefeier
 Nikolai, Aaron

Liebe Kinder,

wir laden Euch herzlich zum Kindergottesdienst im Herbst ein.
 Dieser findet statt am

Sonntag, 31. Oktober 2021 um 10:00 Uhr
in der Kirche in Bodnegg

Unser Thema aus dem Markusevangelium (12,28-34):
 „Du sollst Deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“



Gerne könnt Ihr Euch zu diesem Gottesdienst
 im Pfarramt anmelden: Tel.: 07520 2145 oder per E-Mail unter
 StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Oder Ihr kommt einfach spontan und bringt einen Teilnahme-
 zettel mit Namen, Adresse/Telefonnr. mit. Diesen könnt Ihr in
 die Box (hinten am Eingang) legen.
 Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes für alle Gottesdienst-
 besucher (ab 6 Jahren) ist verpflichtend.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Gebet!

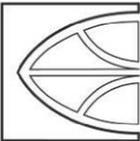


**Euer
Kindergottesdienstteam**



Bitte beachten Sie: Die vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten, insbesondere für Sonntag ist empfehlenswert, telefonisch oder per Mail zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros (siehe auch Hinweise in den kirchlichen Nachrichten). Herzlichen Dank. Tel. 07520 2145 oder E-mail: stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de, Aktueller Stand (gem. Corona-Auflagen)

Gottesdienstordnung vom 30.10.2021 – 07.11.2021

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Bodnegger St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterrankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 30.10.2021;		18.00 Uhr Rosenkranz		
Sonntag, 31.10.2021; Hl. Wolfgang 31. Sonntag im Jahreskreis L1: Dtn 6, 2-6 L2: Hebr 7, 23-28 Ev: Mk 12, 28b-34 Ende der Sommerzeit	10.00 Uhr Kindergottesdienst 17.00 Uhr Rosenkranz St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier	10.30 Uhr Eucharistiefeier		09.00 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 01.11.2021 Allerheiligen – Hochfest L1: Offb 7, 2-4.9-14 L2: 1 Joh 3, 1-3 Ev: Mt 5, 1-12a	09.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschließender Gräbersegnung St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Eucharistiefeier	14.00 Uhr Gräbersegnung	10.30 Uhr Eucharistiefeier mit anschließender Gräbersegnung	14.00 Uhr Gräbersegnung
Dienstag, 02.11.2021 - Allerseelen Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa	St. Theresia Rosenharz Keine Eucharistiefeier	18.00 Uhr Eucharistiefeier		16.30 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 03.11.2021 Hl. Hubert, Hl. Pirmin, Hl. Martin v. Porres	17.00 Uhr Eucharistische Anbetung	17.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 04.11.2021 Hl. Karl Borromäus	19.00 Uhr Anbetung, Lobpreis - „Bless the Lord“	17.00 Uhr Eucharistische Anbetung		17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 05.11.2021	18.00 Uhr Eucharistiefeier; JT + Gisela Stärk, JT + Gebhard Kekeisen, JT + Georg Schupp	17.00 Uhr Rosenkranz		15.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht
Samstag, 06.11.2021 Hl. Leonhard		17.00 Uhr Rosenkranz		14.00 Uhr Beichtgelegenheit
Sonntag, 07.11.2021; Hl. Willibrord 32. Sonntag im Jahreskreis L1: 1 Kön 17, 10-16 L2: Hebr 9, 24-28 Ev: Mk 12, 38-44	10.30 Uhr Eucharistiefeier 17.00 Uhr Rosenkranz St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier		09.00 Uhr Kirchenpatrozinium, Eucharistiefeier mit Aufnahme und Verabschiedung der Ministranten Kollekte: Innenrenovation der Kirche St. Martin	18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier



Wichtige Hinweise zum Besuch der Gottesdienste:

- Tragen einer FFP2, FFP3 oder einer OP- **Maske** ab dem 6. Lebensjahr
- Die **Anmeldung** (telefonisch oder per mail) zu den Sonntagsgottesdiensten im Pfarrbüro Bodnegg zu den **Öffnungszeiten** ist weiterhin **freiwillig und empfehlenswert**.
- Spontaner Gottesdienstbesuch mit ausgefülltem **Teilnahme-Zettel** und ohne Platzgarantie ist möglich
- Werktaggottesdienste (**ab November in den Wintermonaten bereits um 18 Uhr**) und Rosenkranz ohne Anmeldung aber mit „Teilnahme-Zettel“
- Der Gemeindegesang mit Maske ist möglich. Bitte bringen Sie – wenn möglich - Ihr eigenes Gotteslob (**insbesondere auch für die Gräbersegnung an Allerheiligen**) mit.
- Bei Fragen rufen Sie einfach bitte im Pfarrbüro Tel. 07520 2145

✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕

Teilnahme beim Gottesdienst

am _____

Name _____

Vorname _____

Straße _____

Wohnort _____

Telefon oder Mail _____

✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕

Gerade an Allerheiligen ist es auch für die Willkommensdienste beim Gräberbesuch eine große Erleichterung, wenn Sie den Teilnahme- Zettel mitbringen und in die dafür vorgesehene Box einwerfen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

verordnung für die Erwachsenenbildung statt. Es gilt die Regel geimpft-getestet-genesen. Eine Anmeldung ist unter www.keb-rv.de bis 29. Oktober erforderlich.

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. bietet in Kooperation mit der Kinderstiftung Ravensburg den Kurs „Vom süßen Brei zum bösen Wolf: Märchen entdecken und vorlesen“ an. Termin ist am 6. November um 14 Uhr. Der Kurs mit Rita kostet 20 €. Er findet in den Räumen der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. statt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Ob Rotkäppchen, Rapunzel oder Eisenhans – Märchen faszinieren Kinder und Erwachsene bis heute. In vielschichtigen Bildern behandeln die Geschichten elementare Themen des Lebens, beflügeln die Fantasie, machen Mut und trösten. An Kursnachmittag werden Grimm'sche Volksmärchen gelesen und intensiv betrachtet. Dabei geht es um Fragen wie: Was kennzeichnet Märchen? Eignen sich Märchen für Kinder? Machen Märchen Angst? Wie kann ich eine Märchenstunde gestalten. Der Kurs eignet sich für alle Erwachsenen, die gerne Vorlesen – egal ob Lesepaten, Eltern oder Großeltern. Auch, wer in seinem beruflichen Alltag vorliest, findet hilfreiche Anregungen.

Der Kurs findet nach den aktuellen Regelungen der Landesverordnung für die Erwachsenenbildung statt. Es gilt die Regel geimpft-getestet-genesen. Eine Anmeldung ist unter www.keb-rv.de bis 29. Oktober erforderlich.

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. bietet in Kooperation mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Andreas und „Das lebendige Wort“ Wangen den Kurs „Bibel & Leben“ mit Bernhard Baumann an. Beginn ist am 8. November um 19.30 Uhr. Der Kurs umfasst vier Termine und kostet 32 €. Er findet in Wangen-Niederwangen statt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

„Himmel vermisst!? – Verloren, verkauft oder vergessen?“ lautet das Thema des Kurses Bibel & Leben in diesem Herbst. Ist der Begriff Himmel die Erfüllung aller Sehnsüchte und Hoffnungen? Gespräche darüber sind selten. Es stellt sich die Frage, ob nur das Bild nicht passt oder ob dieser Sehnsuchtsort nicht mehr gebraucht wird. In diesem Kurs werden Gedanken und Erfahrungen zu diesen Fragen ausgetauscht. Menschen lassen sich von biblischen Erzählungen ansprechen, die versuchen, diesen Himmel „offen“ zu halten. Eine besondere Rolle nimmt dabei Jesus von Nazareth ein. Nach allem Sinnieren und Reden kommen die Teilnehmer ganzheitlich in das Erleben.

Der Kurs findet nach den aktuellen Regelungen der Landesverordnung für die Erwachsenenbildung statt. Es gilt die Regel geimpft-getestet-genesen. Eine Anmeldung ist unter www.keb-rv.de bis 29. Oktober erforderlich.



Seelsorgeeinheit Vorallgäu



**Kath. Erwachsenenbildung
Kreis Ravensburg e.V.**

Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 36161-30; Fax: -50

E-Mail: info@keb-rv.de

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. bietet zusammen mit der Aktion Herz und Gemüt im Rahmen der Seniorenakademie Leutkirch den Kurs „Gott? Religion? Kirche? Fragen und Antworten aus Philosophie, Ethik und Theologie“ an. Beginn ist am 4. November von 10 bis 12 Uhr. Der Kurs mit Dr. Hans-Martin Brüll umfasst sechs Termine und kostet 44 €. Er findet im Alten Kloster in Leutkirch statt.

Vieles ist fraglich geworden. Was als selbstverständlich galt, wird brüchig. Die Gesellschaft befindet sich in einem spürbaren Wertewandel. Es muss neu gedacht werden – etwa in der Gottesfrage. Was lässt sich heute noch aussagen über Gott? Was bewirkt der Gottesglaube und was nicht? Die Bindungskraft der Institution Kirche nimmt ab. Hat kirchliche Bindung noch eine lebenspraktisch hilfreiche Bedeutung? Ergibt es noch Sinn, Mitglied einer Kirche zu sein? Der Referent ist Philosoph, Theologe, Ethiker und Erwachsenenbildner. Im Kurs werden Impulse zum Weiterdenken gegeben. Er setzt auf das klärende Gespräch und möchte dazu beitragen, die Krisen um Gott, Religion und Kirche zu verstehen, um daraus – wenn möglich – persönliche Schlüsse zu ziehen. Der Kurs findet nach den aktuellen Regelungen der Landes-



**Einladung zum
ökumenischen
Friedensgebet**



Das Friedensgebet im November findet statt:

am Montag, den 08. November 2021 um 18 Uhr in der Kirche in Rosenharz.

Wir freuen uns sehr, dass wir wieder den **Meditationsraum** in der Rosenharzer Kirche für unser Gebet nutzen dürfen.

Das Gebet steht unter dem Motto der dies-jährigen Friedensdekade (07. – 17. 11.2021):

„**Reichweite Frieden**“. Wie die Folgen einer Pandemie sind auch Kriege und ihre Folgen lange spürbar. Sie reichen weit, sowohl zeitlich als auch räumlich. Aber, wie weit reicht der Frieden?

Es tut gut, wenn wir einen Moment zur Ruhe kommen. Wir bitten um Gottes Segen und Kraft für ein friedliches Miteinander.

Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Es gilt beim Friedensgebet die aktuelle Corona- Verordnung (medizinische Mund-Nasen- Bedeckung während des gesamten Gebetes).

Vorbereitungsteam: Maria Legner, Elisabeth Binetsch, Heiderun Clus, Maria Beck-Brüll



Kirchenchor

Kirchenchor ernennt Franz Schellinger zum Ehrenvorstand

Am 24. September traf sich unser Kirchenchor zu einem Herbstfest. An diesem Abend, der normalerweise immer im Februar als Jahresabschluss stattfindet, fand die Nachlese des vergangenen Jahres statt. Mit etwas Verspätung durfte die Vorsitzende Diana Kühn, zusammen mit ihrer Vertreterin Sonja Hess und den restlichen Vorstandsmitgliedern in einem schön dekorierten Dorfgemeinschaftshaus, ehemalige und aktive Sängerinnen, Sänger, Chorleiterin und Chorleiter begrüßen.

Bedanken durfte sich Diana Kühn bei allen Kantoren, die seit ein- einhalb Jahren in 2er, 3er und 4er Gruppen auf der Empore singen. Lange Zeit ohne Gemeindegottesdienst, Ehrentraud und Hans-Peter Weißhaupt singen seither jeden Freitag meistens zu zweit. Sonja Hess, Lydia Schöbel, Cornelia Stärk, Diana Kühn und Josef Martin singen regelmäßig an den Sonntagen. Dieser Kantorengesang war und ist an Sonn- und Feiertagen ein wichtiger Teil der Gottesdienste und jedes Mal aufs Neue eine Herausforderung mit so großem Abstand zusammen zu singen.

Nach den Dankesworten wurde der Sänger Werner Senger, mit einem Jahr Verspätung, für 35 Jahre, im Dienste der Kirchenmusik zum Lobe Gottes, mit einer Urkunde des Cäcilienverbandes geehrt. Für 30 Jahre Chorgesang bekamen Vroni und Thomas Heilig eine Urkunde des DCV.

Nach einer Laudatio von Dr. Thomas Heilig, durfte Diana Kühn Urkunden und Ehrenbriefe des Cäcilienverbandes und unseres Bischofs Dr. Gebhard Fürst an Franz Schellinger für 55 Jahre Chorgesang und 50 Jahre Vorstand überreichen. Franz Schellinger hat 50 Jahre mit voller Leidenschaft die Organisation von allen Aufführungen, Festen und Ausflüge übernommen, für alle Jubilare und Anlässe Reden und Laudationen geschrieben und war immer ein zuverlässiger Vorstand. Nach seinem Ausscheiden im letzten Jahr war es für den Kirchenchor selbstverständlich, dass diese vielen Mühen, mit etwas Besonderem belohnt werden mussten. Somit durfte ihn seine Nachfolgerin zum Ehrenvorstand und Ehrenmitglied ernennen. Diese Auszeichnung hat es bisher noch nie in unserem Kirchenchor gegeben und wurde in Form einer Urkunde übergeben.



Bild: Sonja Hess

Die anschließenden Dankesworte des Geehrten waren sehr rührend. Im Namen der Kirchengemeinde, des Kirchengemeinderates und unseres administrativen Pfarrers E. Briemle, durfte Frau Boneberger-Behling Dankesworte überbringen. Die ehemaligen Chorleiter J. Gerster und U. Schiele mussten feststellen, dass sie zusammen nur 43 Jahre „durchgehalten“ haben. Die übrigen Jahre übernahm unsere aktuelle Chorleiterin Elena Igel.

Im gemütlichen Beisammensein durften wir den Abend ausklingen lassen.

Wir hoffen, dass wir bald wieder mit dem kompletten Chor in der Kirche singen und musizieren dürfen.

Text: Diana Kühn



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Besinnung zum Reformationsfest am 31. Oktober

„Nur Mut!“

500 Jahre Reichstag zu Worms

Der Mut von Martin Luther ist bewundernswert. Obwohl ihm die Konsequenzen für seine Sicherheit und sein Leben bewusst sind, widerruft er seine Thesen nicht. Vor der Versammlung von Kaiser, Fürsten und den Vertretern des Papstes hält er an seinen Einsichten fest.

Daran knüpfte die Sommer-Predigtreihe an und stellte zum Thema „Mut“ Menschen aus der Bibel vor, die sich mutig verhalten haben. Wir hörten von Männern, die trotz großer Ängste im Vertrauen auf Gottes Begleitung den Machthabern mutig gegenübertraten. Aber es kamen auch einfache Menschen vor. Sie begegneten einem Jesus, der sie vorbehaltlos ansieht und annimmt. So fassen sie Mut, neue Schritte zu wagen. Sie können ein Beispiel für uns sein. Im Vertrauen auf die Zusage von Jesus, bei uns zu sein, können wir unseren Weg finden und müssen auch in schwierigen Situationen den Mut nicht verlieren.

Heute ist mir noch ein anderer Aspekt von Luthers Verhalten vor dem Reichstag wichtig. Jahrelang hatte er in der Bibel geforscht, was er tun könne, damit Gott ihm gnädig sei. Er war endlich zu der damals unerhörten Erkenntnis gekommen, dass nicht Buße und Ablasszahlungen der erlösende Weg sind, sondern allein der Glaube. Das sollten unbedingt alle wissen! Deshalb hingte er ein Blatt mit seinen Thesen an der Kirchentür in Wittenberg aus. Und er verfasste Schriften, in denen er genau begründete, wie er zu dieser Erkenntnis gekommen ist.

Auf dem Reichstag in Worms wollte er darüber sprechen: Wenn ihm einer aus der Bibel oder mit Vernunftgründen beweisen könne, dass er Unrecht habe, so wolle er durchaus widerrufen. Luther hat also nicht nur den Mut, eine andere Meinung zu haben, sondern auch den Mut, sich der Diskussion zu stellen. Er möchte seine Argumente vortragen und die der Gegenseite hören.

In unserer Gesellschaft heute scheint der Mut zur sachlichen Diskussion verloren zu gehen. Dabei ist es dringend nötig, dass wir uns über bestehende Probleme und nötige Maßnahmen austauschen. Dies gilt für die großen öffentlichen Themen wie Corona oder Klimaschutz, aber auch für den persönlichen Bereich und z. B. auch für unsere Kirchengemeinde. Wir sollten den Mut haben, Menschen anzusprechen, wenn uns etwas auffällt. Den Mut, bei Pfarrern oder Kirchengemeinderäten nachzufragen, warum etwas so gemacht wird. Den Mut, Ideen, Ansichten und Kritik zu äußern und nicht aus Angst vor Gegenrede zu schweigen. Im Gespräch lernen wir uns besser kennen und können gute Lösungen finden, die uns gemeinsam weiterbringen. Nur Mut!

Annette Grüner, Kirchengemeinderätin

Sonntag, 31. Oktober, Reformationstag

Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. 1.Kor 3,11

09.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die weltweite Bibelverteilung bestimmt

Sonntag, 7. November, Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres
Siehe, jetzt ist die angenehme Zeit, siehe, jetzt ist der Tag des Heils! 2.Kor 6,2b

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Boss

10.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt



Aus dem Kirchgemeinderat

Zu seiner monatlichen Sitzung kam der Kirchgemeinderat am 12.10.21 in Vogt zusammen. Neben der Rückschau auf zum Glück wieder anlaufende Veranstaltungen, stand auch die Terminplanung für 2022 auf dem Programm. Schöne Erlebnisse waren u.a. der Gemeindeausflug nach Waldburg (Bodnegg, Grünkraut und Vogt werden folgen), die Ernte-Dank- Gottesdienste, die Seniorenachtmittage, der Kinderwaldgottesdienst, der Spieltag und und...

In der Vorschau ging es um das Konficamp, die Weihnachtsgottesdienste und auch um die Klausur im Winter, in der sich der KGR über die weitere Gemeindeentwicklung beraten wird.

Auch wollen wir im KGR noch in diesem Herbst den bisherigen Prozess unseres Zusammenwachsens nach der Fusion näher beleuchten. Vorüberlegungen zum Haushaltsplan 2022 und eine Aktualisierung der Hygieneregeln für Gottesdienste und Gemeindehaus wurden ebenfalls beraten.

Christof Schäfer hatte schon im Sommer angekündigt, den 1. Vorsitz aus beruflichen Gründen abgeben zu wollen (den 1. Vorsitz hat ein Mitglied des KGR, den 2. Vorsitz hat der geschäftsführende Pfarrer). In unseren Vorüberlegungen zur Nachfolge von C. Schäfer hatten sich Silvia Braun-Biggel aus Waldburg und Annette Grüner aus Vogt bereit erklärt, die Aufgaben des 1. Vorsitzes gemeinsam zu übernehmen und Aufgaben zu teilen. Der KGR sah dies in den Beratungen als eine gute Lösung an und bestätigte dieses Konzept der Teamarbeit. Als nominelle 1. Vorsitzende stellte sich Silvia Braun-Biggel zur Wahl und wurde einstimmig gewählt. So werden wir jetzt ein starkes Frauenduo gemeinsam mit dem geschäftsführenden Pfarrer Jörg Boss an unserer Spitze haben. Die Verabschiedung von Christof Schäfer als Vorsitzender (er bleibt als KGR natürlich weiter im Amt) und die Einsetzung der neuen Vorsitzenden wird zu einem späteren Zeitpunkt im Gottesdienst erfolgen.

Nach einer wieder geballten Sitzung mit guten Weichenstellungen für die Zukunft unserer Gemeinde können wir frohgemut nach vorne schauen.

Helmut Mielke

Weihnachtsbaum für die Christuskirche in Vogt

Liebe Gemeindeglieder und Mitbürger*innen in unseren Ortschaften, für das diesjährige Christfest suchen wir noch einen geeigneten Weihnachtsbaum für die Vogter Christuskirche. Wenn Sie in Ihrem Garten einen entsprechenden Baum stehen haben, der weg sollte, würden wir uns freuen, wenn Sie sich bei uns melden. Falls Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich gerne an uns (entweder in den Pfarrämtern in Vogt oder Atzenweiler oder direkt bei **Kirchgemeinderat Helmut Mielke, tel. 01573-3358866; e-mail: helmut-mielke@t-online.de**). Neulich sagte jemand: „Es spielt keine Rolle, ob es ein evangelischer oder ein katholischer Baum ist...“ Dem stimmen wir selbstverständlich zu und freuen uns, wenn Sie sich melden. Vielen Dank.

Predigten zum Nachlesen

Andachten und Predigten der ev. Kirchgemeinde Atzenweiler-Vogt finden Sie auf unsere Homepage: www.miteinanderkirche.de. Sollten Sie die Texte per Mail erhalten wollen, melden Sie sich gerne. In der Christuskirche Vogt liegen auch Predigten zum Mitnehmen aus.

Offene Kirche in Vogt

Die Christuskirche in Vogt steht wie bisher offen zur persönlichen Einkehr und Andacht!

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Gesucht wird: Motiv für die Jahreslosung 2022

Wir machen weiter. Machen Sie mit? Ja, machen Sie gerne mit! Die Idee geht zurück auf den schwäbischen Pfarrer Otto Rietmüller, ein Bibelvers, der die Jugendlichen seiner kirchlichen Jugendarbeit durch das ganze Jahr hindurch leiten sollte. Als zuständiger Leiter für weibliche Jugendarbeit in ganz Deutschland ging er

1928 nach Berlin und kämpfte nach der Machtübernahme durch die Nazis gegen die Eingliederung der kirchlichen Jugendarbeit in die Hitlerjugend; leider ohne Erfolg.

Heute wählt die „Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen“ jährlich die Bibelverse aus, die Christinnen und Christen durchs Jahr begleiten.

Für das Jahr 2022 lautet das Jahresmotto: (Christus spricht) „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Joh. 6,37).

Seit ein paar Jahren suchen wir jeweils mithilfe einer Mitmachaktion ein passendes Motiv für die Losung. Eine kleine Gruppe von Menschen quer durch die Generationen unserer Gemeinde, wählt aus allen eingesandten Motiven unser ganz eigenes und besonderes Jahreslosungsmotiv aus. Es geht dabei um Beteiligung und Bereicherung, nicht um Wettbewerb. In einem Gottesdienst zu Beginn des Jahres werden alle Motive vorgestellt und betrachtet und wir drucken das ausgewählte Motiv auf Postkarten und Plakate.

Mitmachen kann jede und jeder, Alt und Jung. Willkommen ist alles, was als Bildmotiv geeignet ist: Ein Foto, eine (fotographisch abgebildete) Skulptur oder Szene, ein selbst gemaltes Bild, Gegenständliches oder Nichtgegenständliches, Landschaft, Menschen, Tiere, Dinge... Alles ist möglich sofern Urheberrechte, Daten- und Persönlichkeitsrechte gewahrt sind. Aktivieren Sie Ihre Gedanken und Ihre Fantasie. Gestalten Sie ein Motiv zur Jahreslosung.

Einsendungen – abgeben, einwerfen oder per e-mail – bitte bis zum 22.11.2021 ans das: Evangelische Pfarramt Atzenweiler-Vogt 2, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut, email: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de; Stichwort: „Motivaktion Jahreslosung 2022“.

Herzlichen Dank fürs Mitmachen und viel Freude beim Suchen oder Gestalten!
Manfred Bürkle



Bildquelle: pixabay

Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee

Gewalt im Griff

Das Gruppenangebot von „kraft.akt“ unterstützt Männer in Fällen von häuslicher Gewalt.

Das Sozialtraining „Kraft.akt“ für Männer in Fällen von häuslicher Gewalt ist am 21.09.2021 erfolgreich mit seinem Gruppenangebot gestartet. Es umfasst neben Einzelgesprächen mit den betroffenen Männern 20 Gruppenabende, an denen das zentrale Ziel, der Gewaltspirale zu entkommen und Konflikte auf respektvolle Weise zu lösen, an erster Stelle steht.

Das neue Angebot im Landkreis Ravensburg, welches eine Kooperation von Diakonie und Caritas darstellt, unterstützt Männer bei der Verantwortungsübernahme für das eigene Handeln und der Entwicklung neuer Lösungsstrategien. Bereits in der ersten Sitzung zeigten sich die Teilnehmenden offen, über das Geschehene zu reflektieren und an Ihrem Verhalten zu arbeiten. Spürbar waren die große Motivation und die Hoffnung der Männer, die eigene Zukunft in neue Bahnen zu lenken, sodass theoretische Inhalte und praktische Übungen direkt mit viel Leben gefüllt waren und Anlass für einen regen Austausch gaben, die direkt zu neuen Erkenntnissen über sich selbst führten.

Das Angebot Kraft.akt stellt für die Arbeit mit gewaltausübenden Männern einen sehr wichtigen Teil einer Interventionskette gegen



häusliche Gewalt dar und bietet in Paarbeziehungen und Familien einen wichtigen Beitrag zum Schutz Aller.

Für Anfragen steht allen Interessierten die Diakonie OAB und die Caritas gerne zur Verfügung.

Telefon Psychologische Beratung der Diakonie: 0751 95223 070
Telefon Psychologische Familien- und Lebensberatung der Caritas 0751 359015 0



*Fünf Männer im Gespräch über Folgen von Gewalt.
Bildquelle: Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee*

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:
Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,
Finkenweg 8, 88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,
Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten



Kolpingfamilie Bodnegg

Kolpingausflug nach Überlingen



Trotz etwas trüben Wetteraussichten fuhren 6 Mitglieder und 2 Gäste mit Bus und Zug nach Überlingen. Ihr Mut wurde in Überlingen reichlich belohnt. Petrus schickte den ganzen Tag die Sonne und alle waren von der Blumenpracht in den verschie-

denen Gärten der Landesgartenschau mit ihren toll angelegten Beeten begeistert. Besonders die Blumenschau in der ehemaligen Kapuzinerkirche beeindruckte alle. So konnte man am Ende sagen: "Das war ein gelungener Ausflug!"



**Termine**

Samstag, 30. Oktober 2021
Wertstoffsammlung - Mithilfe ist gern gesehen
Sonntag, 5. Dezember 2021
Kolpinggedenktag

**Frauenbund Bodnegg****Freitag, 29. Oktober 2021****Treffen im Gasthaus Nussbaumer
ab 17.00 Uhr**

Uns einfach mal wieder treffen, miteinander tratschen und eine gesellige Zeit zusammen verbringen - das wollen wir am Freitag, 29.10.21 im Nussbaumer.

Kommt vorbei, das Vorstandteam freut sich auf Euch!

Die 3G-Regelung ist zu beachten und Nachweise mitzuführen.

Donnerstag 11. November 2021**Virtuelle Stadtführung durch Jerusalem mit Uriel Kashi
19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg**

Interreligiöse Stadtführung durch die Stadt der Religionen. Wo, wenn nicht in Jerusalem, ist Gott zu Hause? In 1200 Synagogen, 200 Kirchen und Klöstern und 60 Moscheen wird in dieser Stadt pausenlos gelobt, gepriesen oder um Hilfe gebeten. Während Juden an der Klagemauer versuchen, dem zerstörten Tempel nahe zu sein, erinnern sich wenige Meter entfernt Muslime an die Himmelfahrt des Propheten Mohammeds. Gleichzeitig mit dem Ruf des Muezzins prozessieren Christen aus aller Welt durch die Via Dolorosa und gedenken des Kreuzwegs ihres Herrn.

Die Stadtführung besucht die wichtigsten religiösen Stätten für Judentum, Christentum und Islam und beleuchtet Gemeinsamkeiten wie auch Unterschiede zwischen den drei monotheistischen Religionen.

Kurz zu Uriel Kashi:

Nach seinem Studium der Jüdischen Geschichte und der Erziehungswissenschaften in Berlin und Jerusalem arbeitete er zwischen 2001 und 2007 als Bildungsreferent im Jüdischen Museum Berlin. Seit Beendigung einer zweijährigen Ausbildung an der National School of Tourism 2011 in Israel arbeitet er als deutscher Reiseleiter und Tour Guide in ganz Israel. Seit August 2007 lebt er mit seiner Familie in Israel. Von dort ist er an diesem Abend live über eine Videokonferenz mit uns verbunden und führt uns durch Jerusalem.

5,00 € Unkostenbeitrag für Raummiete und Honorar für den Referenten

In Kooperation mit der Kath. Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V.

Die 3G-Regelung ist zu beachten und Nachweise mitzuführen.

Der Vortrag richtet sich an Jedermann bzw. Jedefrau!!

Samstag, 20. November 2021**Weihnachtsmarkt – Kaffee- und Kuchenverkauf**

Nach einem Jahr pandemischer Pause ist es wieder soweit- es heißt Weihnachtsmarktzeit...

Hierzu brauchen wir natürlich „Eure Hilfe“ mit Torten- und Kuchenspenden.

Auch über die Mithilfe am Markt-Tag freuen wir uns sehr und nehmen gerne Anmeldungen hierfür entgegen!

Bitte beachtet, dass Kuchen nur in Einwegtransportboxen angenommen werden können, diese sind ab sofort in der Bücherei hinterlegt und auch bei unserem Treff im Nussbaumer können sie schon mitgenommen werden.

Anmeldungen für Kuchenspenden und Mithilfe nehmen Brigitte Huber, Tel: 923086 und Paula Martin, Tel. 2656 gerne entgegen. Wir sagen heute schon vielen herzlichen Dank für alle Kuchenspenden und fleißige Helferinnen und Helfer!

Voranzeige:**Mittwoch, 01. Dezember 2021****Adventsfeier in der Bücherei****Schützenclub Hubertus****Hubertusschießen**

Auch in diesem Jahr treffen wir uns im Schützenhaus zum Hubertusschießen.

Verbunden mit einem gemeinsamen Essen wollen wir am Samstag, den **6. November 2021 um 19 Uhr** einen schönen, geselligen Abend im Schützenhaus verbringen.

Ursula Fecker
(Pressewart)

**Skifreunde Bodnegg e.V.****Herbstwanderung**

Die Herbstwanderung wird am Sonntag, dem 31.10., stattfinden. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr an der Sporthalle in Bodnegg. Die Wanderung führt rund um Bodnegg und ist ca. 10 km lang. Danach geht es zur Einkehr, allerdings muss noch geklärt werden, wohin. Susanne Haag freut sich auf zahlreiche Teilnehmer. Dieter Franke

Familienkegeln

Das Familienkegeln findet am 12.11.2021 ab 19:00 Uhr im Gasthaus „Nußbaumer“ in Bodnegg statt. Alle sind herzlich eingeladen, um einen netten Abend mit sportlicher Aktivität zu erleben. Voraussetzung ist nur, dass Sportschuhe zum Betreten der Kegelbahn mitgebracht werden und gute Laune. Susanne Haag freut sich über rege Beteiligung.

Dieter Franke

**Sozialverband VdK****Babbelbänke oder Schwätzbänke laden zum Plaudern ein**

Eine interessante Initiative des Landesseniorenrats griff der Sozialverband VdK unlängst in Ettlingen bei Karlsruhe auf: Die Errichtung einer Sitzbank beziehungsweise eines Sitzbank-Ensembles, das Passantinnen und Passanten zum Verweilen und zum Plaudern mit anderen Menschen einlädt. Denn: Menschliches Miteinander und Kommunikation sind wichtig. „Ob es nun ein ‚Schwätzbänke‘ ist, welches man eher im württembergischen Landesteil antreffen wird, oder ein badisches ‚Babbelbänke‘, spielt dabei keine Rolle – Hauptsache man ist nicht einsam“, betonen die VdK-Verantwortlichen und heben einmal mehr hervor, dass die zwischenmenschliche Begegnung einen wesentlichen Anteil an der örtlichen Verbandsarbeit hat. Die VdK-Aktiven würden sich darüber freuen, wenn solche Aktionen landauf, landab Nachahmer finden würden.

**TSV Bodnegg****Abteilung Fußball****TSV Bodnegg : SK Weingarten****(2:1)**

Als am Sonntag an einem kalten und vernebelten Morgen die letzten Wolkenfelder endgültig von der tief gelben Herbstsonne verdrängt worden sind, ertönte pünktlich um 15:00 Uhr ein lauter Pfiff, der die Partie, TSV Bodnegg gegen SK Weingarten einläutete. Die reichlich erschienenen Zuschauer sahen in der Anfangsphase zwei Mannschaften, die defensiv gut standen und wenig zugelassen haben. Offensivaktionen waren daher eher mangelhaft und die wenigen Abschlüsse landeten meist in den Armen der Torhüter, die zur ersten Halbzeit noch wenig zu tun hatten. Gegen Ende der ersten 45 Minuten erhöhte das Team aus Weingarten nochmals etwas den Druck und übernahm überwiegend



das Spielgeschehen, allerdings ohne die Tatsache, dass der TSV hinten zwingend etwas zuließ und so stand es dann auch wenig überraschend null zu null zur Pause.

In der zweiten Halbzeit war das gegenseitige Abtasten dann vorbei und es war klar, mit einem Punkt würde sich an diesem Tag keiner der Beiden zufriedengeben.

Kurz nach Wiederanpfiff dann aber die Schrecksekunde für den TSV. Ein zunächst harmlos wirkender Angriff der Gäste, wird durch einen unglücklich durchgerutschten Steckpass brandgefährlich und landete bei Mahmut Bastürk, der frei vor dem Tor auftauchte und den Ball in der 47. Min. eiskalt rechts unten in das Netz schob. Auf dem Sportplatz herrschte für einen Moment Stille und es dauerte im weiteren Spielverlauf, bis sich die Bodnegger ganz von dem Schock erholten. Doch nach und nach kamen die Jungs in den blauen Trikots besser in die Partie und erspielten sich die ein oder andere Ausgleichsmöglichkeit. Und dann war es tatsächlich soweit. In der 76. Min. sorgte Marc Schmidt für die Erlösung, in dem er es schaffte, die Kugel nach langem Wirrwarr im Sechzehner entscheidend über die Linie zu drücken. Es lag in der Luft, hier sollte das letzte Wort noch nicht gesprochen sein. In einer mitreißenden Schlussphase durften sich die zahlreichen Zuschauer eine packende und nervenaufreibende Partie ansehen, in dem beide Mannschaften noch einmal auf Angriff umschalteten. Was dann allerdings in der 87. Minute geschah war unglaublich. Der Ball flog noch einmal tief in die Hälfte des Gegners und landete bei Dominik Buchmann. Was der mit diesem dann allerdings machte, war magisch. Nachdem er sich das Spielgerät noch einmal selbst vorlegte, zog er ab und setzte den Ball halblinks unter die Latte und mitten in das Herz des SK Weingarten.

Die Freude war auf und neben dem Platz riesig, doch es waren noch ein paar Minuten auf der Uhr, die es zu überstehen galt. Mit geballter Teamleistung stellten sich die Jungs des TSV gegen jeden Angriff des Gegners, der sich zwar noch eine Großchance erspielen konnte, dann aber letztendlich am Torhüter scheiterte und so war der Nachmittag aus Sicht des TSV Bodnegg dann Perfekt.

Mit dem 2:1 Sieg, liegt die Mannschaft von Andreas Sternbeck weiter auf dem 2. Platz der Kreisliga B3 und kann am Sonntag den 31.10.2021 mit breiter Brust zum Auswärtsspiel zum SC Bürgermoos fahren.

Sonntag 31.10.2021

12:45 Uhr SC Bürgermoos Reserve gegen TSV Bodnegg Reserve

15:00 Uhr SC Bürgermoos gegen TSV Bodnegg

Was sonst noch interessiert



Altglas-Abholservice der Liebenau Teilhabe Rosenharz

Sammelt sich bei Ihnen auch immer so viel Altglas an? Wir haben die Lösung: Um die Inklusion und die soziale Teilhabe der Menschen mit Behinderungen zu fördern, bieten wir ab Dienstag, den 22.06.21, einen Altglas-Abholservice an! Ein kleiner inklusiver, ehrenamtlicher Sammeltrupp wird an den unten genannten Tagen durch die Straßen von Bodnegg gehen und das von Ihnen bereitgestellte Altglas einsammeln und anschließend entsorgen.

Wir bitten Sie, dass Altglas in einem Mehrzweckbehälter an den Straßenrand zu stellen, um unserem Team das Einsammeln zu erleichtern und unnötigen Müll zu vermeiden. Die Behältnisse, welche von Ihnen bereitgestellt werden nehmen wir nicht mit! Wir bedanken uns schon mal im Voraus und hoffen, dass wir Ihnen damit etwas Gutes tun können.

Altglas-Abholservice Termine von jeweils 13-15:30 Uhr:

Rotheidlen/Kofeld: **16.11**

Rosenharz: **30.11**

Bodnegg West (Dorfmitte und Straßen mit Vogelnamen): **02.11**

Bodnegg Ost (Brühl, Im Weingarten, Blumen- und Dichterstraßenamen): **09.11**

Auf ein gutes Gelingen!

Lea Mutscheller

Studentin Bereichsleitung Frau Crönert

Tag des Kinderturnens - Grünkraut

Am 13. November 2021 in der Sporthalle Grünkraut

2 € Eintritt

09:00 - 10:30 Uhr 10 und älter

10:45 - 12:15 Uhr 7-9-jährige

13:15 - 14:45 Uhr 5-7-jährige

15:00 - 16:00 Uhr 3-5-jährige

Aufgrund der aktuellen Covid-Pandemie leider keine Zuschauer und keine Bewirtung.

Wangener Theatersaison beginnt - Familienstück „Was man von hier aus sehen kann“

Die Württembergische Landesbühne Esslingen eröffnet am Sonntag, 31. Oktober die Spielzeit 2021/2022.

Das Ensemble ist mit dem Stück „Was man von hier aus sehen kann“ zu Gast in der Stadthalle Wangen. Die Inszenierung basiert auf dem gleichnamigen Bestseller von Mariana Leky und erzählt eine unterhaltsame, märchenhafte Geschichte über das Erwachsenwerden, über das Leben in der Provinz, über die Liebe und über den Tod. Beginn ist um 17 Uhr.

Das Stück dauert etwa 140 Minuten inklusive einer Pause nach einer Stunde.

Hinweis: Es gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln sowie die 3-G-Regel und Maskenpflicht während der gesamten Veranstaltung. Zutritt in die Stadthalle haben nur Personen mit einem Impf- oder Genesenen-Nachweis oder einem tagesaktuellen negativen Schnelltest (Kinder unter 6 Jahre brauchen keinen Nachweis, schulpflichtige Kinder gelten als getestet). Bitte entsprechenden Nachweis bereithalten und frühzeitig vor Ort sein. Ticketkasse und Getränkeverkauf öffnen um 16 Uhr. Karten können vor Ort, beim Gästeamt Wangen, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen oder online über www.reservix.de gekauft werden.

Herzliche Einladung zum Frühstücks-Treffen für Frauen e.V.

„Was im Leben wirklich zählt“ Referentin: Doris Vöhringer

Abendveranstaltung

Freitag, **19.11.21** von 19.00-21.30 h

Eintritt inkl. Abendessen: **16,50 €**

Kultur- u. Kongresszentrum Wgt.

Eintritt nur mit 3-G

Bitte Anmeldung bis 17.11.21:

FFF.rv@web.de

0751/33434 (Fr. Egenrieder)

07529/2409 (Fr. Stiller)



Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 44



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Adventszau er

WINTERLICHE WOHNREZEPTE
& WEIHNACHTLICHE DEKORATIONEN

05. November bis 22. Dezember 2021

Antike Möbel, ausgesuchte weihnachtliche Dekorationen, Lichter, Kerzen und viele Geschenkideen erwarten Sie in unserer wunderbaren, großen und exquisiten Wohnwelt in Bad Schussenried.

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 12 und 13 – 18 Uhr, Sa 10 – 15 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

georgBritsch

Bahnhofstraße 135
88427 Bad Schussenried
07583 - 27 95 · www.britsch.com

Dorfmarkt

Elmar Haller

Welfenstr.1 88289 Waldburg
Tel. 07529/911566 Fax 911567

Angebot vom
28.10. – 30.10.21

Dienstag, 02.11.21 + Mittwoch, 03.11.21
geschlossen

Krumbach Sprudel	0,7 L x 12	4,99 €
Paulaner Spezi	0,5 L x 20	10,99 €
zzgl. Pfand		



Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.



MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie
krebskranken Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 07071/9468-11
www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

METZGEREI  IMBISS
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 28.10. bis Samstag, 30.10.21

Schweinebraten zart	100 g	1,19 €
Siedfleisch von der Rippe	100 g	0,99 €
Fleischkäse auch zum Selberbacken	100 g	1,09 €
Krakauer herzhaft	100 g	1,29 €
Geflügelsalat Hawaii	100 g	1,49 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

STELLENANGEBOTE

Leihoma mit professioneller Erfahrung

bietet Kinderbetreuung, stundenweise, gerne auch abends und am WE. ☎ 015128135233

Schneeräumen in der Mörikestraße

Wir sind Hausbesitzer und suchen Hilfe beim Schneeräumdienst. Wer kann unsere Gehwege und Einfahrten zuverlässig räumen?

Telefon 07520-91145



Buchmann
MITARBEITER GESUCHT!

Mitarbeiter in der Verpackungsabteilung (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- ▶ Einrichten und Umrüsten der Verpackungsmaschinen
- ▶ Verpackung und Auszeichnung unserer Wurst- und Fleischwaren

WAS SIE MITBRINGEN SOLLTEN:

- ▶ Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- ▶ Gute Deutschkenntnisse
- ▶ Selbstständiges Arbeiten
- ▶ Arbeitsbereitschaft von Mo-Fr von 6.00 – 15.00 Uhr oder 8.00 – 16.30 Uhr

WAS SIE BEI UNS ERWARTET:

- ▶ Sorgfältige Einarbeitung
- ▶ Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- ▶ 30 Tage Urlaub
- ▶ Betriebseigene Kantine

INTERESSE ODER FRAGEN?
Senden Sie Ihre Bewerbung an natterer@buchmann-gmbh.de oder rufen Sie an unter: 0751 / 76 05 33

Buchmann GmbH - Fleisch- und Wurstspezialitäten
Kaufstraße 6-8 | 88287 Grünkraut-Gullen | www.buchmann-gmbh.de



Warum ich alles gebe?
Weil ich hier so viel zurückbekomme!

Die Stiftung Liebenau sucht für ihre gemeinnützige Tochtergesellschaft Liebenau Kliniken in den Bereichen **Kinder- und Jugendpsychiatrie, Erwachsenenpsychiatrie, Eltern-Kind-Station, Heim** ab sofort in Meckenbeuren

Fachkräfte Pflege / Betreuung (w/m/d) (Gesundheits- und Krankenpflege, Heilerziehungspflege, Jugend- und Heimerziehung, Erziehung) (m/w/d)

- Voll-/Teilzeit, Web-ID 21113
- Voll-/Teilzeit, Web-ID 21205
- Teilzeit mit 80 bis 90 %, Web-ID 21343

Kontakt jeweils: Peter Fröhlich, Tel. +49 7542 10-5369, peter.froehlich@stiftung-liebenau.de

In unserer Mitte – Der Mensch
 www.stiftung-liebenau.de/jobs

Stiftung Liebenau 



Gemeinde Vogt
Das Tor zum Allgäu

Die Gemeinde Vogt (ca. 4.700 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Verwaltungsfachangestellte(n) (m/w/d)
(in Vollzeit 100%)

für das **Sekretariat des Bürgermeisters** mit den Aufgabenschwerpunkten:

- Sekretariat des Bürgermeisters
- Gemeindemitteilungsblatt
- Führung der Kaufpreissammlung
- Standesamt, Friedhofsamt und Rentenangelegenheiten

Für diesen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich suchen wir eine Person mit abgeschlossener Berufsausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten.

Was wir uns wünschen:
Genaueres Arbeiten, Teamfähigkeit, kundenfreundliches Auftreten, gute Auffassungsgabe. Erfahrung im Bereich Standesamt. Kenntnisse in den gängigen Office-Produkten (Word, Excel, Outlook) setzen wir voraus.

Wir bieten Ihnen:
Eine verantwortungs- und anspruchsvolle Tätigkeit, Vergütung nach TVöD.

Sie haben Interesse?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte **bis zum 21.11.2021** an das **Bürgermeisteramt Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt** senden.

Die Bewerbung ist auch per Mail auf die Mailadresse assfalg@gemeinde-vogt.de möglich.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Ingrid Aßfalg, Hauptamt, (07529 / 20931) oder Bürgermeister Peter Smigoc (07529 / 20921) gerne zur Verfügung.



Warum ich alles gebe?
Weil ich hier so viel zurückbekomme!

Die Stiftung Liebenau sucht für ihre gemeinnützige Tochtergesellschaft Liebenau Kliniken ab sofort

Physiotherapeut (m/w/d) idealerweise mit Weiterbildung zur/zum Kinder Bobath

in Meckenbeuren (Physiotherapeutische Praxis in der St. Lukas-Klinik), Voll- und Teilzeit, Web-ID 21322, Kontakt: Herr Fröhlich, Tel. +49 (0)7542 10-5369

Bewerbungen von schwerbehinderten und gleichgestellten Menschen sind erwünscht.

In unserer Mitte – Der Mensch
 www.stiftung-liebenau.de/jobs

Stiftung Liebenau 

WIR SUCHEN EUCH - KOMMT IN UNSER TEAM!

Vorarbeiter/Polier (m/w/d)

Maurer/Stahlbetonbauer (m/w/d)

Kranfahrer/Maschinist/LKW-Fahrer (m/w/d)

Ausbildungsplätze für 2022 frei zum

Maurer/Stahlbetonbauer (m/w/d)

Wir freuen uns sehr über eure Bewerbung - auch gerne telefonisch.



Bauunternehmen

Höll 19, 88069 Tettngang, Tel. 0 75 42 / 84 49

BAUEN MIT VERTRAUEN



www.maegerle-bau.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

**Achtung – lange Lieferzeiten
bei Sonnenschutz**

**Jetzt bestellen und
die aktuellen Preise sichern**

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstraße 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de



Telefonische Terminvereinbarung
auch für Ausstellungen möglich!

**PFLEGE
MACHT
SINN!**

**JETZT
BEWERBEN!**

Pflegedienst - Tagespflege

KONZETT
Gemeinsam den Alltag gestalten

**KIRCHSTRASSE 18
88069 TETTNGANG
07542/952074**

Pflegefachkraft (m/w/d)

- für den ambulanten Dienst und gerne als Praxisanleiter

Wir unterstützen Sie in der Qualifizierung zum Praxisanleiter

- für die Tagespflege

- Wir bilden aus ab 1.9.2022

WWW.KONZETT.ORG/#JOBS

**Raumpflegerin
für Neukirch gesucht**

Montag bis Freitag von 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
bzw. von 16.00 Uhr - 19.00 Uhr

Mader Dienstleistungs-GmbH
Tel. 07524 / 9766730

GESCHÄFTSANZEIGEN

Besuchen Sie unsere große Ausstellung
Sektionaltore, Rolltore, Kipptore, Industrietore...



www.pfullendorfer.de

Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr oder nach Vereinbarung

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Telefon: 07552 2602-0

Gültig 01.11. - 06.11.2021



Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen | Kaufstr. 6 - 8

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

Roastbeef

zart gereift, ein
besonderer Genuss

**Aktion 100 g
2,79 €**

Schweine-Filets

frisch und zart, ein
besonderer Genuss

**Aktion 100 g
1,29 €**

Schweine-Koteletts

saftig und mager, für
Grill und Pfanne

**Aktion 100 g
0,59 €**

**Puten-Schnitzel /
-Steak /-Brust**

eiweißreich,
frisch und zart

**Aktion 100 g
1,09 €**

**Schwarzwälder
Schinken**

aromatisch
und sehr lecker

**Aktion 100 g
1,99 €**

**Wacholder / Farmer-
Schinken /**

Kaminrauch-
Schinken

**Aktion 100 g
1,69 €**

Krakauer im Ring

herzhaft würzig

**Aktion 100 g
1,19 €**

Pfefferbeisser

10 Stück à 25 g
im SB-Pack

**Aktion 100 g
0,99 €**